

**NEUE  
GEMEINDEWAPPEN  
FÜR EUROPA**



**HERALDISCHE INTEGRATION**

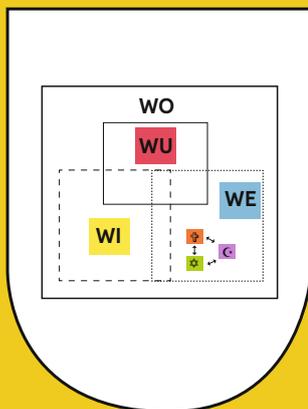
**GRUPPE OR-OM**

# NEUE GEMEINDEWAPPEN FÜR EUROPA

Heraldische Integration  
Gruppe OR-OM

## NEUE GEMEINDEWAPPEN FÜR EUROPA! HERALDISCHE INTEGRATION!

Die Initiative soll den neuen interkulturell-religiös-sozialen Gegebenheiten Rechnung tragen, und heraldische Komponenten der Staaten, aus denen die Flüchtlinge stammen, in die heimischen Wappen aller Gemeinden der EU integrieren, um derart die Aufnahmebereitschaft der heimischen Bevölkerungen zu stärken. Die **Gemeindewappen-Richtlinie 2015/73/EU** soll am 1.11.2015 in Kraft treten. Die neuen Wappenmuster werden an die einzelnen Mitgliedsstaaten übermittelt und bis 1.10.2016 im Verwaltungsbetrieb aller Gemeinden eingesetzt.



## BASICS ZUM THEMA

Wissenschaft: <http://www.internetloge.de/krause/krurbild.pdf> oder ausführlicher unter Peter Lang Verlag <http://goo.gl/SVT7mQ> Roman: <http://or-om.org/kulturator.pdf>  
Neue Gemeindewappen auf FLICKR: <https://www.flickr.com/groups/gemeindewappen/>

Gruppe Or-Om  
Website: <http://portal.or-om.org>  
Projekte: <http://or-om.org/projectswebsite.pdf>  
Mail: [or-om@chello.at](mailto:or-om@chello.at)

Raum D / Q21 / QDK  
Electric Avenue / MQ, Museumsplatz 1, A-1070 Wien

Wikipedia: [http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe\\_Or-Om](http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe_Or-Om)  
Q21 (im Museumsquartier Wien) <http://www.quartier21.at/institutionen/>

Grundtheorie: <http://goo.gl/ub3Cc>  
Design: Laura Haberkorn & Manuel Platzer

Unter dem massiven Druck der Flüchtlingsströme hat sich die Europäische Union angesichts der mangelnden Akzeptanz der Flüchtlinge in den meisten Mitgliedsstaaten zu einer zentralistischen Vorwärtsstrategie entschlossen, welche die Integrationsbreitschaft der indigenen Bevölkerung erhöhen soll.

## KRITIK UND PERSPEKTIVE

Die Gruppe Or-Om ist allerdings der Ansicht, dass auf diesem Niveau der Interkulturalität die bevorstehenden Probleme nicht lösbar sind. Die bereits als sanfter Tsunami bezeichnete Völkerwanderung wird jenseits bisheriger Staatstheorien neue Rechtsstrukturen im Rahmen der Idee einer harmonischen Menschheit vorantreiben. Die Kultur-Sozialstruktur Europas wird so aufgemischt werden, dass erst durch Labilisierung und Kohäsionsverlust das Neue als Zukunftshorizont zugänglicher wird.

## DIESE ZUKUNFT HAT FOLGENDE HERALDISCHE STRUKTUR

Im Gesamtbegriff wo stellt das Feld wi das Urbild einer harmonischen Menschheit dar. we enthält die derzeitigen historischen Zustände der Weltgesellschaft, darin wiederum die in Afrika, dem Vorderen Orient und Europa bestehenden religiös-politischen Konflikte. wu ist der Urbegriff über wi und we.